

RHEINISCHER TURNERBUND E.V.

Landesturnverband im Deutschen Turner-Bund e.V.
Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits- und Freizeitsport



**TECHNISCHES
KOMITEE FAUSTBALL**

Vorsitzender

Mario Lancioni
Haeselerstr. 31
42329 Wuppertal

Tel.: 0202-74 61 57
Fax: 0202-569804411

E-Mail:
mario.lancioni@t-online.de

Datum: 08.12.06

Mario Lancioni – Haeselerstraße 31 – 42329 Wuppertal

An

die angeschlossenen Faustball-Vereine
Im Rheinischen Turnerbund e.V.

Änderung der Teilnahmeberechtigung bei Regionalmeisterschaften

Bei der Bundesfachtagung der Landesfachwarte am 08./ 09. April 2006 in Alsfeld beschlossen die Teilnahmeberechtigung zu einer Regionalmeisterschaft (FGO 4.4.5.4) zu ändern.

Wird das Teilnehmerfeld aufgestockt, so hat eine spielstarke Mannschaft des Ausrichters, die der höchsten Leistungsklasse angehört, den Vorrang. Ersatzweise der Dritte des ausrichtenden Landesturnverbandes.

Hier die Qualifikationskriterien:

Der Rheinische Meister und Vizemeister qualifizieren sich direkt für die Regionalmeisterschaft Nord.

Der Verein, der sich um die Ausrichtung einer Regionalmeisterschaft Nord bemüht und an den Meisterschaftsspielen in der dementsprechenden Jugend- oder Seniorenklasse mitgewirkt hat, wird einen Freiplatz erhalten und ist damit dritter Verein und erster Nachrücker aus unserem Landesturnverband. Die Reihenfolge weiterer Nachrücker ergeben sich wie bisher aus der Abschlusstabelle.

Bei der Ausrichtung der Regionalmeisterschaften in einem anderen Landesturnverband qualifizieren sich automatisch die beiden Erstplatzierten aus der Meisterschaftsrunde. Ein weiterer Nachrücker ist möglich, wobei sich die Reihenfolge wie bisher aus der Abschlusstabelle ergibt.

Die Zahl der nachrückenden Mannschaften ergibt sich nach einer Punktwertung aus den Platzierungen des letzten Jahres. Der Regionalgruppenobmann ist angehalten nach Möglichkeit auf 6, 8 oder 10 Mannschaften aufzustocken.

Wuppertal, 08. Dezember 2006

Mario Lancioni